

## Hochwasserschutz

Nachdem vor einigen Jahren mehrmals die Leopold Schiffmannstraße im Bereich des Sportplatzes wegen Überlastung überflutet wurde und auch der Spielplatz einmal bis zu 10 cm unter Wasser stand, haben wir im Gemeinderat beantragt, dass ein Sachverständiger beauftragt wird, die Situation zu prüfen und eine Verbesserung zu erarbeiten. Das beauftragte Zivilbüro hat eine Entlastung des Kanals mit einem Überlauf ins Gassl und von diesem in den Bach vorgeschlagen; das Projekt wurde letztes Jahr verwirklicht.

2016 wurden Grundstücke und Straßen in Atzelsdorf mehrmals durch Starkregen überschwemmt; besonders betroffen waren hier der Leitenweg und die Kapellenstraße. Auf Initiative von OV Alois Graf und BGM Richard Schober wurde das Ziviltechniker Büro Kranner mit einer Vorplanung und Abklärung der möglichen Forderungen beauftragt und der Bevölkerung vorgestellt.

Erste Sofortmaßnahmen wurden von der Gemeinde durchgeführt. Der Einlauf am Ende des Leitenweges, der nach dem ersten Starkregen auch rasch errichtet wurde, hat sofort eine Verbesserung in diesem Bereich erbracht, und die Einsatzzeiten der Feuerwehr in diesen Bereich stark reduziert.

Als weiterer Schritt wurden im Budget für 2017 die Kosten zum Ausheben eines der im Zuge der Grundzusammenlegung errichteten Auffangbeckens eingeplant. Zurzeit werden Angebote eingeholt und die Details abgestimmt. Das Ausheben des Beckens wird nach derzeitigem Stand im Herbst erfolgen.

Zum Schutz der Grundstücke und Straßen im Bereich der Kapellenstraße und des Leitenweges sind wir in ständigem Kontakt mit einem Ziviltechniker Büro für Wasserbau, um hier eine optimale Lösung zu erarbeiten. In den nächsten Tagen werden Detailgespräche mit



den zuständigen Beamten des Landes Niederösterreich erfolgen, um noch heuer das Einreichprojekt zur Förderung und wenn erforderlich die wasserrechtlichen Verhandlungen durchzuführen.

## Feld- und Wanderwege

2015 und 2016 wurden viele unserer Feldwege geschottert bzw. mit Asphalt Recycling saniert. Bei der Sanierung der Wege wurde nicht nur auf die Erfordernisse der Landwirtschaft geachtet, sondern dass diese Wege

auch als Wander- und Radwege genutzt werden können. Für Atzelsdorf ist dadurch ein Rundwanderweg entstanden, der zu einem großen Teil geschottert ist. Wir sind bemüht auch weiter die Wege für alle Mitbürger in Stand zu halten, damit sie ihrer Arbeit nachgehen können oder diese zur Erholung nutzen.

Zur Sicherheit aller wurden zusätzliche Gitter am Schlamfang beim Kriegerdenkmal montiert, die Wege 2017 ausgeschnitten und morsche Bäume entfernt.



## FF-Sirene

Zur Erhöhung der Sicherheit für uns alle und zur Alarmierung der Einsatzkräfte ist für 2017 eine neue Sirene für Atzelsdorf im Gemeindebudget auf Antrag der ÖVP hin eingeplant worden. Die Planungen hierzu sind noch nicht abgeschlossen, es kann daher noch nicht berichtet werden, ob die bestehende Sirene auf dem Dach des Feuerwehrhauses durch eine leistungsfähigere Sirene ersetzt wird, oder eine weitere Sirene auf einem Standort in der unteren Ortshälfte errichtet wird.

## Hatschkahaus

Die Gemeinde und die Fa. Wühl haben das „Hatschka Haus“ in der Leopold Schiffmannstraße gekauft. Das Gebäude wird abgerissen werden, um dieses unübersichtliche Straßenstück zu entschärfen.

## Kirche

Auf Antrag der ÖVP wurden für einen ersten Bauabschnitt zur Sanierung der Fassade unserer Kirche in Atzelsdorf Budgetmittel beantragt und für 2017 auch eingeplant. Angebote für die Sanierung der Fassade wurden bereits eingeholt und wir gehen davon aus, dass diese in der nächsten Sitzung des Gemeinderates beschlossen, die Arbeiten beauftragt und noch zu einem guten Teil in diesem Jahr auch abgeschlossen werden.



## Spielplatz Atzelsdorf



Der Atzelsdorfer Spielplatz wurde 2015 mit einem Kletterturm, Spielehaus, Schaukel und Sitzgarnitur ausgestattet. Die Spielgeräte wurden von den Gemeindefachkräften und unserem Ortsvorsteher aufgestellt.

Zu diesen Spielgeräten wurde noch eine Sandmulde errichtet; die Abdeckung für diese wie auch das dazugehörige Sandspielzeug wurden durch die Tortenspenden, die wir bei der Eröffnung im September 2015 erhalten haben, finanziert.

ert und Sandspielzeug, soweit erforderlich, erneuert. Bgm Richard Schober und OV Alois Graf montierten beim Kinderspielplatz in Atzelsdorf eine von der ÖVP Ortsgruppe Atzelsdorf gespendete Tafel.

Die Raika spendete für die Kinder einen Satz Kreide. Zu den zwei Tafeln „Achtung Kinder“, gespendet von der NÖ Hypobank, die bereits aufgestellt sind, wurden uns auch noch zwei von der Raiffeisenbank versprochen, die wir im Herbst montieren werden.

Wir werden uns auch dafür einsetzen, dass der Wunsch der Kinder und Eltern, die bei der Montage anwesend waren nach einem Trinkwasserbrunnen beim Spielplatz erfüllt wird.



Das erste Spielefest mit Kinderschminken, verschiedenen Ballspielen und Geschicklichkeitsspielen war gut besucht und die Kinder waren mit Begeisterung bei allen Spielen dabei. Daher haben wir dieses auch 2016 durchgeführt.

Zum Abschluss gab es für alle Teilnehmer eine Urkunde, kleine Aufmerksamkeiten und Obst.

Wie 2016 haben wir auch heuer den Sand in der Sandmulde erneuert.



## Sanierung der Hochstraße

Wir möchten sie darauf hinweisen, dass auch für heuer wieder Arbeiten auf der Hochstraße in Planung sind. Bei diesen Arbeiten wird die Straße gesperrt werden, die Umleitung ist über die Wiesenstraße und Atzelsdorf geplant. Wenn wir die Details zu den Arbeiten und Umleitungen erhalten, werden wir diese an den Anschlagtafeln aushängen.



Textverfasser und für den Inhalt verantwortlich:  
ÖVP-Ortsparteibeamten Alois Graf